

Programm Sept. bis Dez. 2009

Datum	Uhrzeit	Angebot	Ort
Jeden Montag, außer Ferien	15.00 bis 17.00 Uhr	„Gruppe Kunterbunt“ Kinder verschiedener Nationen von 8 bis 12 Jahren treffen sich im Dierig-Haus, um gemeinsam Deutsch zu trainieren, und unter Einbeziehung der Bewohner zu spielen und zu basteln.	Christian-Dierig-Haus, Altbau Infos und Anmeldung: Kessy Maier, Tel. 017103893972
Jeden Mittwoch, außer Ferien	09.15 bis 10.30 Uhr	„Sixty Fit“ Programm für Geist, Körper und Seele für Menschen ab 60	Christian-Dierig-Haus, Saal Frau Junk, Tel. 2290429
Jeden Mittwoch, auch in den Ferien	14.00 bis 17.00 Uhr	„Darf ich bitten?“ Der Tanztee für die ältere Generation Alle tanzfreudigen Damen und Herren sind herzlich eingeladen.	Christian-Dierig-Haus, Saal Infos bei: Sonja Stabenow, Tel. 721306
Jeden Donnerstag auch in den Ferien	14.00 bis 17.00 Uhr	„Spielenachmittag für alle“ Schach, Kartenspiele, Brettspiele für Profis und Anfänger, Alt und Jung, Alleinstehende, Paare oder Gruppen	Christian-Dierig-Haus, Saal Sonja Stabenow, Tel. 721306
Bei Bedarf	Nachmittags	„Change In“ Jugendliche besuchen regelmäßig Senioren zuhause und geben kleine Hilfeleistungen.	Pfarrrei „Herz Jesu“. Infos bei: Herr Hager, Tel. 252 7324
ab Mittwoch, 30.9. 9 Termine jede 2. Woche nicht zwischen 23.10. und 8.11. u. 14.12. und 12.1.	18.00 bis 20.00 Uhr	„EDV – Schulung 50 plus“ für Fortgeschrittene mit jugendlichen PC Paten Unkostenbeitrag :45,00 €	Centerville Schule Süd, EDV Raum Anmeldungen bei C.Zerbe, Tel. 0163 700 2141 Mo, Di, Mi 14 bis 17 Uhr
ab Donnerstag, 1.10. 9 Termine jede 2. Woche nicht zwischen 23.10. und 8.11. u. 14.12. und 12.1.	18.00 bis 20.00 Uhr	„EDV—Schulung 50 plus“ für Anfänger mit jugendlichen PC Paten Unkostenbeitrag :45,00 €	Centerville Schule Süd, EDV Raum Anmeldungen bei C.Zerbe, Tel. 0163 700 2141 Mo, Di, Mi 14 bis 17 Uhr
Sonntag, den 4.10.	14.00 bis 17.00 Uhr	„Kunst und Kultur“ ein kreatives Fest für Groß und Klein	KIDS Stützpunkt und ev. Jugend, Hooverstr. 1
ab Donnerstag, 15.10. 10 Termine außer Ferien	14.00 bis 17.00 Uhr	„EDV – Schulung“ für fortgeschrittene Stadteilmütter	Christian-Dierig-Haus Infos bei: Claudia Zerbe, Tel. 0163 700 2141 Mo, Di, Mi 14 bis 17 Uhr
Donnerstag, den 22.10.	09.30 Uhr am Haupteingang des Domes	„Das Domviertel“ Herr Kastl zeigt Augsburgerinnen mit türkischen und deutschen Wurzeln ihre Stadt.	Infos bei: Claudia Zerbe, Tel. 0163 700 2141 Mo, Di, Mi 14 bis 17 Uhr
Montags, 9.11./16.11/ 23.11.	14.00 bis 17.00 Uhr	„Internet, Telefon und DSL“ Was Sie alles wissen müssen und was Sie wirklich brauchen! Anmeldung erforderlich	Seminarraum im Christian-Dierig-Haus Kontakt Claudia Zerbe, Tel. 0163 700 2141 Mo, Di, Mi 14 bis 17 Uhr
Mittwoch, den 11.11	ab 17.00 Uhr	„Faszination Feuer“ Jung und Alt treffen sich zum Lichterfest und zur Feuerakrobatik mit dem „schwarzen Löwen“.	Wiese im Mühlbachviertel mit der Kita „AWO Mühlbachviertel“ und dem MGT Pfersee
Freitag, den 4.12.	18.15 Uhr	„Der Nikolaus kommt“ zu den Kleinen der Flohkiste und allen Großen, die am beim Fest gerne dabei sein möchten.	Christian-Dierig-Haus, Cafe
Montag, den 14.12.	15.00 Uhr	„Sternengucker“ Große und kleine Himmelforscher sind herzlich ins Planetarium eingeladen.	Planetarium in der Ludwigspassage, Ludwigstrasse 2

MEHRGENERATIONEN TREFFPUNKT



Neues aus dem MGT-Pfersee Okt–Dez 2009



Sommerfest im Dierig Haus

„Endlich Sommer“ dachten sich dieses Jahr wahrscheinlich die meisten und freuten sich auf die verschiedensten Aktivitäten im Freien. Am Tag des Sommerfestes des Christian - Dierig - Hauses und des MGTs war es dann zunächst recht unbeständig und

Publikum mit Musik aus den Fünfziger Jahren ziemlich einheizten. Essen und Trinken gab es natürlich auch – Kaffee und Kuchen, Grillwürstchen und Bier, aber auch eine Cocktailbar, die von Jugendlichen des Jugendhauses Linie 3 betrieben wurde und die für die Be-

vor, gruppierten sich lieber um die Bühne und hatten so gar keine Lust aufs Spielen.

Insgesamt aber war es ein tolles Fest, das Sabine Reith mit vielen guten Ideen und Dank toller Mitwirkender so gestaltet hat, dass es für alle Besu-



ziemlich kühl, dass so mach banger Blick in den Himmel gesendet wurde mit dem Stoßgebet „bitte nicht regnen lassen“. Dass es dann doch noch allen ziemlich warm wurde, hatte sicher auch mit den Rock n Roll Tänzern und der Band „Das Fufzger Trio“ zu tun, die dem

sucher leckere Saftcocktails mixten. Nur die Mitarbeiter des AWO Kindergartens „Mühlbachviertel“ waren enttäuscht, denn eigentlich waren Fallschirmspiele mit den kleinen Gästen angedacht. Die aber zogen die fetzigen Aufführungen der Tanzgruppe

cher wieder einmal zu einem wunderschönen Erlebnis geworden ist.

Ein großes „Danke-schön“ an alle ehrenamtlichen Helfer, die wieder einmal mit viel Engagement dabei waren und unschätzbare Arbeit geleistet haben.

Mehrgenerationenkino ab Oktober laden die „Thalia“ Kinos und die MGTs zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis für alle Generationen ein. Jeden letzten Mittwoch im Monat kann man zum Spezialpreis von 3,50 € (incl. einer kleinen Tüte Popcorn) pro Person gemeinsam aktuelle Filme im Thalia anschauen. Voraussetzung für diesen Preis ist, dass bei zwei Personen ein Altersunterschied von mindestens 15 Jahren besteht. Alle anderen bezahlen 4,50 €. Im Anschluss des Filmes lädt das Kino im Thalia Cafe zu Kaffee/ Kakao/Tee und Kuchen zu 3,00 € ein. Auftaktvorstellung ist am 28. 10. 2009 Um 15.00 Uhr läuft „Wickie und die starken Männer“, um 18.00 Uhr „Die Vision“, ein Film über Hildegard von Bingen. Karten bestellen Sie bitte unter der Nummer 15 30 78.

Schnapp-Schuss und Bild

11 Kinder haben in den Sommerferien einen Tag lang Pfersee durch die Linse betrachtet und wunderschöne Fotos geschossen. Die schönsten Aufnahmen werden ab dem 8.10. in der neuen Stadtbücherei gezeigt. Zur Vernissage ab 19.00 Uhr laden wir Sie ganz herzlich ein.

Impressum
MehrGenerationenTreffpunkt
im Christian-Dierig-Haus
Kirchbergstraße 15
86157 Augsburg
Telefon 01 63/700 21 41
Ausprechpartner:
Claudia Zerbe
Gestaltung und Redaktion:
C. Zerbe, J. Rupp

Mit freundlicher Unterstützung

Sparda-Bank
freundlich & fair

a
b-
e-
it
n

m
au-

n

m

/
00

m

n-

ter

d

ee

en.

-

-



--	--	--	--



ARD Themenwoche „Bürgerschaftliches Engagement“.

Im Rahmen der ARD Themenwoche im Mai luden Herr und Frau Mayer Kinder und Erwachsene zum Bemalen



von Friedenhäuschen ein. Bei strahlendem Sonnenschein wurden im Park vor den Christian - Dierig - Haus vor allem von Kindern zunächst die kleinen Holzhäuschen bemalt, bis Herr Mayer auf Idee kam, zwei besonders alte und gebrauchte Biertische, die im Garten des Dierig Hauses standen, gemeinsam zu verschönern. In Gemeinschaftsarbeit entstanden eine Berglandschaft mit Seen, sowie eine Karibikinsel mit Wasser, Palmen, Sonne und blauem Himmel. Die Teilnehmer waren zu recht ziemlich stolz auf ihr Werk und die Kunstwerke gefielen vielen Leuten auch außerhalb des Dierig Hauses so gut, dass zwischenzeitlich schon mehrere Anfragen kamen, ob man nicht auch die Tische anderer Einrichtungen anmalen könnte.

PC-Kurse im MGT

Die MGTs Pfersee und Kriegshaber können Dank freiwilliger Mitarbeiter wieder PC Kurse anbieten, die vor allem für die Menschen interessant sind, die sich bis jetzt noch nicht getraut haben, sich mit dieser für sie fremden Welt auseinander zu setzen.

Im Christian-Dierig-Haus möchten wir sie allgemein rund um Telefentarife und Internet informieren, Ihnen Alternativen zu DSL erklären und mit Ihnen eine Checkliste erstellen, was Sie ganz persönlich zu Hause an Technik brauchen. Nach 3 Terminen zu je 3 Stunden sind Sie soweit fit, dass Sie niemand mehr zu Anschaffungen überreden kann, die für Sie überflüssig sind.

In der Centerville Schule wird Herr Fössinger mit jugendlicher Unterstützung in 10 Kursen Anfänger in das Geheimnis des Internets und E-Mails einweihen. Sie erfahren außerdem, wie man im PC Briefe schreibt, diese per Mail verschickt und wie sie geordnet werden können. Am Ende des Kurses werden Sie Basiskenntnisse erworben haben, die Ihnen ermöglichen, mit Ihrem PC bereits ein paar Arbeiten zu erledigen.

Die genauen Termine, sowie die Unkostenbeiträge entnehmen Sie bitte der Programmübersicht auf der letzten Seite.

Für ehrenamtliche Mitarbeiter entfallen selbstverständlich die Kursgebühren.

Hilfe wenn der Wasserhahn tropft.

Viele ältere Menschen sind überfordert, wenn Kleinigkeiten in der Wohnung oder im Haus kaputt gehen und man dafür keinen Handwerker extra rufen kann.

Wir suchen deshalb noch zwei bis drei handwerklich begabte Menschen jeglichen Alters, die sich vorstellen könnten, in einem Team diese alltäglichen Probleme alter und behinderter Menschen anzupacken und die für die Behebung kleiner Schäden im Haushalt oder Garten zur Verfügung stehen

Interessierte melden sich bei Herrn Pesold unter der Nummer Tel. 2191980

Ab Herbst laden wir ältere Menschen ganz herzlich dazu ein, mit uns einmal monatlich den Kindergarten und Hort der Kita

„AWO Mühlbachviertel“ am Webereck zu besuchen um dort mit den Kindern zu basteln, zu lesen, zu singen, zu kochen oder einfach nur zu spielen.

Wer Kinder gerne mag, gerne bastelt und öfter im Kindergarten mit den Kleinen zusammen sein möchte, meldet sich bei Frau Kessy Mayer, Tel. 0171 389 3972, die sich über Ihren Anruf sehr freuen wird.

Christen treffen Juden und Deutsche treffen Russen"

Mehr Generationen Treff mit jüdischen Russland-Deutschen in der Herz-Jesu-Kirche in Pfersee

An der Straßenbahn Haltestelle vor der Herz Jesu Kirche sammelten sich immer mehr Menschen und es wurde russisch gesprochen. Die Einladung an die Mitglieder der Jüdischen Jugend heute e.V. an einer Besichtigung der Kirche Herz Jesu teilzunehmen, war mit ca. 40 Teilnehmern überraschend groß.

Die Führung durch Herrn Kastl war ein Genuss. Er verstand es den Bogen vom Zusammenhang im ganzheitlichen Sinn bis zum beachtenswerten Detail der künstlerischen Ausführung zu spannen. Dabei verdeutlichte er die Bedeutung der Kirche für die Gläubigen vor 100 Jahren und heute.

Die Lebendigkeit der heutigen Kirchengemeinde unterstrich Hr. Kastl mit dem Hinweis auf die hohe Zahl der Kommunion- und Totentafeln.

Im Anschluss an den Besuch der Kirche lud das MGT zu einem Zusam-

mensein im Christian-Dierig-Haus ein. Das Angebot im Haus und des Mehrgenerationentreffpunktes wurde vorgestellt.



Die Offenheit der Einrichtung und die Möglichkeit der Teilnahme an Angeboten und Veranstaltungen wurde betont und alle zur Teilnahme eingeladen.

Außerdem wurden Fragen zu den Kontakten zu Deutschen, Integration, eigene Fußball-Clubs, Wohnsituation und Sprache angesprochen. Ein interessantes Ge-

spräch ergab sich und man war sich einig, dass viele kleine Schritte zum Ziel führen werden.

Weitere Zusammentreffen werden folgen, da sich die Menschen oft nicht trauen, von sich aus Initiativen zu ergreifen. Herr Rokhberg von der Jüdischen Jugend e.V. und Frau Zerbe vom MGT werden in Zukunft enger zusammen arbeiten und außer Begegnungen auch Beratungen in Pfersee einführen. J. Rupp

Beratung und Hilfe im Dierig-Haus russischsprachige Mitbürger

Ab Oktober bietet die Jüdische Jugend heute e.V. regelmäßige offene Beratungs- und Sprechstunden für russischsprachige Mitbürger im Cafe des Christian-Dierig-Hauses in der Kirchbergstrasse 15 in Pfersee an.

Jeden Dienstag zwischen 09.00 bis 11.30 Uhr helfen ehrenamtliche Mitarbeiter beim Ausfüllen von Anträgen, bieten Übersetzungs-

hilfen an und leiten Hilfesuchende an die entsprechenden Stellen inner der Stadt weiter.

Kulturello образовательный центр "Калейдоскоп" при союзе "Еврейская молодежь сегодня" с октября 2009 предлагает регулярные бесплатные консультации по любым социальным вопросам. Консультации проводятся на русском языке в помещении дома Кристиан-Дириг по адресу: Kirchbergstrasse 15 на Пферсее.

Время работы: Каждый вторник с 09:00 до 11:30.

Наши работники помогут Вам с: Заполнением различных формуляров Помощь при переводе В сложных ситуациях подскажут и направят в необходимые городские организации по помощи гражданам И многое другое

Pfersee ist verreist

40 bestgelaunte Menschen trafen sich morgens zur Abfahrt des Busses nach Füssen. Erfreulich war, dass sich heuer nicht nur Senioren aus dem Christian-Dierig-Haus angemeldet haben, sondern viele An-

meldungen von jüngeren und älteren Leuten aus Pfersee oder den angrenzenden Stadtteilen kamen. So ergab



es sich dann auch, dass jüngere Teilnehmer sich liebevoll um ältere, alleinstehende Mitreisende kümmerten, die sich sonst sowohl körperlich, als auch hinsichtlich Kontakten sehr viel schwerer getan hätten. Füssen und Umgebung ist immer eine Reise wert und der Forggensee mit Blick auf die Berge und auf die

Schlösser ist einfach traumhaft. Großes Glück hatten wir auch mit dem Wetter – obwohl riesige Schlechtwetterfronten zu sehen waren fing es tatsächlich erst an zu regnen, nachdem wir im Bus auf der Heimfahrt waren. Es war ein schöner Tag und wir waren uns alle einig – nächstes Jahr wird wieder verreist!

